

Rabenhorst produziert qualitativ hochwertige Getränke mit dem CSB-System



Anwender

Das hochmoderne Getränkeunternehmen Haus Rabenhorst O. Lauffs GmbH & Co. KG ist bereits seit 200 Jahren im Familienbesitz und erwirtschaftete mit rund 100 Mitarbeitern im Jahr 2008 einen Umsatz von 30 Mio. Euro.

Über 600 Artikel umfasst das breite Produktsortiment, wobei einer der bekanntesten der berühmte „Rotbäckchen-Saft“ ist. Das Traditionsunternehmen ist in über 30 Ländern der Welt im Export aktiv. Mit dem CSB-System verfügt Rabenhorst über eine Business-IT-Lösung speziell für die Getränkeindustrie.

Rabenhorst hat beim Auswahlprozess eines passenden ERP-Systems bereits vor sieben Jahren den entscheidenden Schritt zur optimalen Unterstützung der spezifischen Prozesse der Getränkeindustrie durch modernste Informationstechnologie getan. Dazu wurden die veralteten Einzelanwendungen durch die integrierte Branchenlösung der CSB-System AG abgelöst. „Das CSB-System wird heute bereichsübergreifend für die Planung von Logistik, Einkauf und Vertrieb, Produktion sowie Marketing, Controlling und Finanzen eingesetzt“, erklärt IT-Leiter Claude Greiner.



Neue Anforderungen erfordern neue Lösungen

Im Vordergrund der aktuellen Entwicklungen im Hause Rabenhorst steht die mobile Datenerfassung z. B. im Bereich der Kommissionierung mit M-ERP®: „Wir haben bei Rabenhorst vor Kurzem erfolgreich ein umfassendes Upgrade auf die Version 4.2 des CSB-Systems realisiert. Damit wollten wir unter anderem eine mobile Gestaltung des Informationsflusses innerhalb unserer Unternehmensprozesse erreichen“, so Greiner. Daraus resultieren für das erfolgreiche Getränkeunternehmen weitere Vorteile, denn die vollständige Integration des mobilen Informationsaustausches in das CSB-System

sichert einen hohen Mobilitätsgrad mit allen Kostenvorteilen. In der Kommissionierung kann Rabenhorst die jeweils benötigten ERP-Module auf den mobilen Endgeräten abrufen und so auf eine gesicherte, homogene Datenbasis zugreifen.

Intralogistik im Griff

Durch die aktuellen Anforderungen des Handels an die Getränkeindustrie gewinnt die automatische Identifizierung von Paletten, Kisten und Artikeln innerhalb der gesamten Wertschöpfungskette zunehmend an Bedeutung. Rabenhorst ist mit dem CSB-System in der Lage, die Ware an jedem I-Punkt des Unternehmens schnell und sicher zu identifizieren und damit eine umfassende Transparenz zu gewährleisten. Die gekennzeichneten Objekte werden automatisch durch spezielle Leseinheiten, die mit dem CSB-System direkt kommunizieren, erkannt.

„Wir arbeiten mit der Zuordnung über Losnummern und mit Barcodes. So sind wir in der Lage, Kosteneinsparungen und Produktivitätssteigerungen in den logistischen Abläufen der gesamten Supply Chain zu realisieren“, erläutert IT-Leiter Greiner.

Abbildung der Produktionsprozesse

Rabenhorst verfügt über drei Anlagen, die für die Abfüllung der Getränkeprodukte in unterschiedliche Flaschengrößen sorgen. Mit dem CSB-System werden die über 80 Rezepturen mit Technologiebeschreibungen

verwaltet. Dabei werden im Zuge eines praxisbewährten Optimierungsmodells der kostenminimale Rohstoffeinsatz, eventuelle Produktionsverluste, sensorische Bedingungen und Zusatzstoffe in der Mischung durchgängig berücksichtigt.

Die Chargenoptimierung berechnet aufgrund der Analysewerte der Rohstoffchargen sowie der Zutaten die neuen Mischungsrezepturen, die dann der Produktion zur Verfügung gestellt werden. Das CSB-System bietet dem Getränkeunternehmen variable Rezepturmöglichkeiten, um auf stark schwankende Rohstoffpreise reagieren und beim Materialeinsatz kostenoptimal arbeiten zu können. Im Fertigungsleitstand werden eine umfassende Produktionsplanung mit Übernahme in die Fertigungsplanung sowie Abfüll- und Umfüllplanungen realisiert. Herkunftssicherheit und Chargenrückverfolgung sind ebenso im Produktionsbereich integriert, so dass mit Hilfe des Systems eine durchgängige Chargenbearbeitung und Chargenkontrolle mit Qualitätssicherungsprüfungen ermöglicht wird.

ATLAS-Ausfuhr mit dem CSB-System

Der 01. Juli 2009 war für die Logistik-Verantwortlichen des exportorientierten Unternehmens ein wichtiger Termin, da seit diesem Datum bei Exporten die Teilnahme am sogenannten ATLAS-Verfahren (Automatisiertes Tarif- und Lokales Zollabwicklungssystem) obligatorisch ist. Um die Integration der IT-Infrastruktur zu wahren und weiterhin von einer IT-Lösung aus einem Guss profitieren zu können, wurde das CSB-ATLAS-Ausfuhr-Modul implementiert. Seit dem 01. Juli 2009 können somit die Zollunterlagen elektronisch mit dem Zoll ausgetauscht werden.

„Die Implementierung ist gut gelungen, die Zusammenarbeit war sehr angenehm und fruchtbar, als Anwender findet man sich sehr gut zurecht und der Schulungsaufwand ist gering“, erklärt Claude Greiner. Das CSB-ATLAS-Ausfuhr-Modul ermöglicht Rabenhorst erhebliche Zeiteinsparungen im Personalbereich bei einer sehr kurzen Amortisationszeit. Die vollständige Integration in das CSB-System sorgt für schnelle und transparente Zollanmeldungen sowie eine fehlerfreie Exportdatenbearbeitung.

„Über die integrierte Statusverwaltung ist für uns jetzt jede Zollanmeldung transparent und nachvollziehbar. Da wir ATLAS als integrierte Business-Lösung in direkter Verbindung mit unserem ERP-System nutzen, können wir eine Kostenersparnis von 30 Prozent realisieren“, drückt Greiner die Vorteile der elektronischen Zollabwicklung in Zahlen aus.

Weitere Informationen:



CSB-System
INTERNATIONAL

CSB-System AG

D-52511 Geilenkirchen
An Fürthenrode 9-15
Telefon: 0049/2451/6 25-350
Telefax: 0049/2451/6 25-311
E-Mail: info@csb-system.com
Internet: www.csb-system.com

Kunden-Zitat:

„Wir haben im Markt einen hervorragenden Ruf, was die Qualität unserer Produkte anbetrifft. Eines unserer wichtigsten Unternehmensziele ist es daher, diese Qualität zu sichern. Dazu trägt unser IT-Partner CSB-System in erheblichem Maße bei.“

Klaus-Jürgen Philipp
Geschäftsführer
Haus Rabenhorst O. Lauffs
GmbH & Co. KG